

Wie schreibe ich „wissenschaftlich“?

- Stil: KISS: Keep it short and simple! → einfache, klare, sachliche, objektive Formulierungen;
- keine „Schachtelsätze“
- Argumentation: muss nachvollziehbar sein, keine inhaltlichen Widersprüche, klarer Aufbau
- Sätze durch Verweiswörter verknüpfen (*daher, im Gegensatz dazu, weil, obwohl, dann, deshalb, welche, um – zu ...*), damit Textkohärenz hergestellt wird.
- Fachsprache: Definition der Fachtermini
- einheitliche Schreibweise (*zuhause* oder *zu Hause!*)
- Abbildungen beschriften und Tabellen verbalisieren
- Standardsprache, umgangssprachliche Wendungen vermeiden
- Vermeidung von Füllwörtern (*eigentlich, schon, auch...*)
- personenbezogene Formulierungen vermeiden (nicht: *Ich bin der Meinung*, sondern *Im Allgemeinen kann gesagt werden...*)
- möglichst wenige „man“-Sätze
- gendergerechte Sprache → Schülerinnen und Schüler
- nutze Rechtschreib- und Grammatikprüfprogramme; bedenke aber, dass damit nicht alle Fehler entdeckt werden!
- Lies den Text nochmals kritisch durch und versetze dich dabei an die Stelle des Lesepublikums. Sind die Sätze und Absätze klar und logisch miteinander verknüpft?